

Entwurf einer Satzung für den Abfallweckverband

F.D.P. Fraktion

Malsfeld, den 03.04.1986

Verbandsratung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft
Schwalm Eder-Kreis

Vorsitzenden der Gemeindevertretung
der Gemeinde Malsfeld
Herrn Gustav Müldner
Brunnenstraße

Präambel

05/04, 86
m

3509 Malsfeld

Grundsatzentscheidung über die Weiterverwendung der ehemaligen Schule im Ortsteil Beiseförth

Sehr geehrter Herr Müldner,

wir nehmen höflichst Bezug auf unseren im Februar 1985 gestellten Antrag, betreffend Grundsatzentscheidung über die Weiterverwendung der ehemaligen Schule im Ortsteil Beiseförth und bitten diesen Antrag, den wir als Zusatzantrag mit schriftlicher Begründung stellen, in der nächsten Gemeindevertreterversammlung behandeln zu lassen.

Wir gehen davon aus, daß sich alle Fraktionen darüber einig sind, daß eine Änderung für die Unterbringung der Verwaltung dringend notwendig ist. Die derzeitig zur Verfügung stehenden Räume entsprechen nach unserer Auffassung in keiner Weise mehr den heutigen Anforderungen.

Zur Unterbringung der Verwaltung bietet sich die ehemalige Schule im Ortsteil Beiseförth an. Büroräume, Besprechungsraum, Parkplätze und Nebenräume sind ausreichend vorhanden. Nach unserer Auffassung stellt die Verwendung der Schule für ein Verwaltungsgebäude die finanziell am ehesten zu verkraftende Lösung dar.

Die Gemeindevertretung möge beschließen, durch ein Ingenieurbüro ein Aufmaß anfertigen und die Zweckmäßigkeit mit genauen Kosten prüfen zu lassen.

Wir erwähnen ausdrücklich, daß es für uns, die F.D.P. Fraktion, völlig gleich ist, wo sich der Standort der Gemeindeverwaltung befindet. Uns kommt es nur darauf an, ein zweckmäßiges und dem Bedarf entsprechendes Verwaltungsgebäude mit dem geringsten Kostenaufwand zu erstellen.

Weitere Einzelheiten werden wir zu dem Tagesordnungspunkt in der Gemeindevertreterversammlung vortragen.

Mit freundlichen Grüßen

Karl Brehm
Fraktionsvorsitzender